

6. August 2003

Mönichkirchen: Entwicklungschancen im Gesundheitstourismus

Tradition als Luftkur- und Sommerfrischeort

Die NÖ Landesregierung beschloss dieser Tage ein Regionalförderprojekt für die Leader+ Region „NÖ Alpin-Bergpanorama & Weltkulturerbe“. Die Marktgemeinde Mönichkirchen erhält eine Regionalförderung von 3.584 Euro und dazu EU-Fördermittel (EAGFL-Fonds) von ebenfalls 3.584 Euro für eine Machbarkeitsstudie, die insgesamt 26.162 Euro kostet.

Die Kommune möchte durch eine externe Machbarkeitsstudie die weiteren Entwicklungschancen im Gesundheitstourismus abtesten lassen. Ausgangspunkt ist dabei die Tradition Mönichkirchens als Luftkur- und Sommerfrischeort. Die Ergebnisse der Studie sollen zur Entscheidung beitragen, ob ein internationaler Investor und Betreiber von touristischen Angeboten, der sich für den Standort Mönichkirchen interessiert, in der Gemeinde an der Grenze zur Steiermark einen Betrieb errichtet. Die Studie umfasst unter anderem eine Marktsegmentierung, einen strategischen Marketingplan sowie ein Investitions- und Finanzierungskonzept.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at